Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh
im Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V.

BILDUNGS-PROGRAMM 2027



Was brauchen wir jetzt?

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Hospiz- und Palliativarbeit gibt es selten „die Patentlösung“. Mal braucht es fachliches Wissen, mal eine gute Frage, eine neue Perspektive oder den Mut, etwas anzusprechen. Manchmal hilft eine konkrete Methode – und manchmal vor allem der Austausch mit anderen. Denn so vielfältig wie die Menschen und Situationen, mit denen wir zu tun haben, können auch die Antworten sein.

Auch die Menschen, die wir begleiten, bringen unterschiedliche Erfahrungen, Bedürfnisse und Vorstellungen mit. Umso wichtiger ist es, genau hinzuschauen: Was braucht dieser Mensch, diese Situation – und was brauchen wir selbst, um gut handeln zu können?

Unsere Akademie möchte dafür Wissen vermitteln, Sicherheit geben und Raum für gemeinsames Nachdenken schaffen, mit Themen wie diesen:

- ***Wie gelingt Kommunikation, wenn es schwierig wird?***
- ***Was verändert Künstliche Intelligenz in Sterben und Trauer?***
- ***Wie begleiten wir Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Prägungen?***
- ***Und was hilft, wenn Worte plötzlich nicht mehr reichen?***

Dafür haben wir erfahrene Fachleute eingeladen, neue Themen aufgenommen und bewährte Angebote weiterentwickelt. **In diesem Jahr ist sogar eine prominente Persönlichkeit dabei – mehr dazu auf Seite 6.**

Vielleicht finden Sie genau das, was Sie gerade brauchen. Vielleicht entdecken Sie etwas Neues – oder nehmen aus einem Seminar eine spannende Frage, einen anderen Blick oder mehr Sicherheit für die nächste Situation mit.

Mareike Neumayer

Ihre Mareike Neumayer
Leitung Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh

Wie melde ich mich zu einem Seminar an?

Wenn Sie an einem Seminar teilnehmen möchten, können Sie sich einfach, sicher und bequem rund um die Uhr über das Onlineformular unserer Webseite anmelden:
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie

Kurs 01/2027
Palliative Care Modul 2 – Multiprofessioneller Kurs (120 UE)
Palliative Care verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz in der Begleitung, Pflege und Behandlung schwerkranker und sterbender Menschen. Im Mittelpunkt steht die Erhaltung von Lebensqualität – bis zuletzt. Das qualifizierende Palliative Care Modul 2 vermittelt fundierte Fachkompetenzen. Neben medizinisch-pflegerischen Inhalten sind auch psychosoziale, ethische, rechtliche, kulturelle und spirituelle Dimensionen Bestandteile des Kurses, ebenso die Aspekte Teamarbeit, Burn-Out-Prophylaxe und Qualitätssicherung.

Zielgruppe: Pflegefachkräfte, Sozialpädagog:innen, Seelsorger:innen, Sozialarbeiter:innen, Heilerziehungspfleger:innen und andere Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen und der Eingliederungshilfe.

Für die Teilnahme wird der vorherige Abschluss von Modul 1 vorausgesetzt.

Leitung: Evelyn Dahlke, DGP-zertifizierte Kursleitung Palliative Care, Leitung ambulanter Hospizdienst, Sozialarbeiterin B.A.; Monika Riepe, DGP-zertifizierte Kursleitung Palliative Care, Leitung ambulanter Hospizdienst, Pflegepädagogin

Termine (3 Teile):
Teil 1: 25.01.–29.01.2027 / Teil 2: 05.04.–09.04.2027 / Teil 3: 31.05.–04.06.2027
Jeweils Mo.–Do. 09:00–17:00 Uhr und Fr. 09:00–14:00 Uhr.

Kosten: 1.650 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien

In Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum von:

Deutsches Rotes Kreuz | Das DRK im Kreis Gütersloh

Letzte Hilfe

Kurs 03/2027
In diesem Kurz-Kurs lernen interessierte Bürger:innen, was sie für die ihnen nahestehenden Menschen am Ende des Lebens tun können.

Zielgruppe: Alle Interessierten, ohne Vorerfahrung.
Leitung: Hauptamtliche Mitarbeiter:innen des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh e. V.
Termin: Freitag, 12.02.2027, 16:00–20:00 Uhr
Kosten: 20 €

Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?

Kurs 04/2027
Dieses Seminar vermittelt Grundlagen zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Unter Anleitung werden ethische, juristische und medizinische Aspekte erklärt und eigene Einstellungen zu Leben, Krankheit und Sterben reflektiert, um eine individuelle Verfügung zu formulieren.

Zielgruppe: Alle Interessierten sowie Menschen, die bereit sind, eine Stellvertretung als Bevollmächtigte oder Betreuende zu übernehmen und sich auf diese Aufgabe vorbereiten wollen.
Leitung: Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin; Evelyn Dahlke und Marlies Küppers, Patientenverfügungsberaterinnen
Termin: Samstag, 13.02.2027, 09:00–15:00 Uhr
Kosten: 70 € inkl. inkl. Pausenverpflegung und Materialien

Mehr Infos und Anmeldung:
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie

Wenn Worte nicht reichen – berührend begleiten nach dem Open Hands-Konzept

Kurs 05/2027
In diesem erfahrungsbasierten Workshop steht eine ganzheitliche Form der Begleitung im Mittelpunkt, die mit achtsamer Berührung arbeitet. Sie kann besonders dort bedeutsam werden, wo Krankheit, Demenz oder Sterben die Kommunikation über Worte schwer machen. Übungen, Stille und Reflexion verbinden sich mit Impulsen aus Spiritual Care und Neurowissenschaften. Sie beschäftigen sich mit Nähe und Distanz, Präsenz und Selbstfürsorge und erhalten Impulse für eine bewusste, respektvolle Haltung für die eigene Begleitungspraxis.

Zielgruppe: Alle, die Menschen im Sterben und in der Trauer begleiten.

Leitung: Lydia Debusmann, Dozentin für Berührung nach dem Open Hands-Konzept, Hospiz-, Demenz- und Trauerbegleiterin (BVT), Mentorin.

Termin: Samstag, 06.03.2027, 09:00–16:30 Uhr

Kosten: 120 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien

Vortrag: Vom Umgang mit Todeswünschen

Kurs 06/2027
Vor jedem Suizid entsteht zunächst immer ein Todeswunsch, auch wenn ein solcher Wunsch mehrheitlich nicht in die Tat umgesetzt wird. Welche Gründe können zu so einem Todeswunsch führen und wie ändert er sich im Verlauf?
Wie können wir hilfreich und respektvoll Menschen mit einem Sterbewunsch begleiten? Und wie kann ich als Angehörige(r) das Geschehene verstehen und mit meiner Trauer leben? Zu diesen Fragen will der Vortrag von Dr. Jörg Eisentraut Antworten und Impulse geben.

Zielgruppe: Alle, die Menschen am Lebensende und in der Trauer begleiten.

Leitung: Dr. med. Jörg Eisentraut, Neurologe, Psychiater, Palliativmediziner und Psychotherapeut

Termin: Mittwoch, 10.03.2027, 16:00–19:00 Uhr

Kosten: 30 €

Schlagfertigkeit und gute Kommunikation – warum beides bei uns anfängt und warum Haltung unerlässlich ist

Kurs 07/2027

Die passende Antwort kommt einem natürlich immer erst hinterher. Doch was, wenn wir lernen könnten, auch in schwierigen Situationen souveräner zu reagieren? Und was, wenn es dabei gar nicht in erster Linie um schnelle Konter geht, sondern um die eigene Haltung?

Nicole Staudinger, Bestsellerautorin, Kommunikationstrainerin und Top-Speakerin, zeigt, was Schlagfertigkeit leisten kann – und was gute Kommunikation darüber hinaus braucht. Denn schnell die passende Antwort zu finden, kann eine Situation retten. Einen Konflikt löst das allein noch nicht. Dafür braucht es die Fähigkeit zuzuhören, eigene Anliegen klar zu formulieren und den Mut, auch das anzusprechen, was unangenehm ist.

Gerade in der Hospiz- und Palliativarbeit gibt es viele Situationen, in denen Kommunikation herausfordernd wird: unterschiedliche Vorstellungen von Zugehörigen und Fachkräften, schwierige Entscheidungen, verletzende Äußerungen oder Momente, in denen die eigenen Bedürfnisse zurückgestellt werden. Wie können wir solche Situationen ansprechen, ohne die Verbindung zum Gegenüber zu verlieren? Und wie finden wir Worte, wenn wir uns gerade sprachlos fühlen? Im Seminar geht es deshalb nicht nur um Techniken, sondern auch um die eigene Haltung und die Frage: Was will ich eigentlich? Wir beschäftigen uns mit Körpersprache, aktivem Zuhören und konkreten Möglichkeiten, Gespräche auch dann klar zu führen, wenn es schwierig wird. Praktische Übungen helfen dabei, eigene Grenzen wahrzunehmen, Anliegen deutlich zu formulieren und auch wieder handlungsfähig zu werden, wenn ein Gespräch einmal nicht so wie gewünscht gelaufen ist.

Mit Humor, Klarheit und ganz viel Praxis lädt Nicole Staudinger dazu ein, die eigene Kommunikation neu zu betrachten – und sich selbst und sein Gegenüber dabei nicht aus dem Blick zu verlieren.

Zielgruppe: Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus Hospiz- und Palliativarbeit, Pflegefachpersonen, Mitarbeitende der Eingliederungshilfe.

Leitung: Nicole Staudinger, zertifizierte Kommunikationstrainerin, Bestsellerautorin und Top-Speakerin

Termin: Freitag, 12.03.2027, 14:00–20:00 Uhr

Kosten: 120 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien



Nicole Staudinger *wurde mit ihrem Buch „Brüste umständehalber abzugeben" bekannt, in dem sie mit viel Offenheit und Humor von ihrer Brustkrebserkrankung und der Zeit nach der Diagnose erzählt. Mit Titeln wie „Schlagfertigkeitsqueen" inspiriert die Kommunikationstrainerin zu Klarheit, Selbstbehauptung und Lebensfreude und wurde zur SPIEGEL-Bestsellerautorin. Ihr mittlerweile zehntes Buch „Time for Tacheles" ist ein leidenschaftlicher Appell für Zivilcourage und klare Worte. Nun ist Nicole Staudinger bei uns in der Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh zu Gast.*

Willkommen sein, wohlfühlen, Wissen erweitern –

in der Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh.



Bei unseren Tagesseminaren ist köstliche Verpflegung im Preis inklusive – weil es gut tut, sich bei schweren Themen zu stärken. Ob Suppe, Kuchen oder Kaffee: Wir verwöhnen Sie, denn Austausch gelingt am besten in entspannter Atmosphäre.

Mehr Infos und Anmeldung:
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie

Moderation ethischer Fallbesprechungen

Kurs 02/2027
Das Intensivseminar bereitet darauf vor, ethische Fallbesprechungen zu führen und zu leiten und ist ein Baustein zur Zertifizierung zum Ethikberater. Voraussetzung zur Teilnahme ist das zuvor absolvierte Seminar ‚Ethikberatung im Gesundheitswesen'.

Zielgruppe: Alle, die ethische Fallbesprechungen in ihrer Einrichtung moderieren oder künftig moderieren sollen (Mitarbeiter:innen in Krankenhäusern, Hospizen und Pflegeeinrichtungen, Mitglieder von Ethikkomitees, Moderator:innen für ethische Fallbesprechungen).

Leitung: Prof. Dr. phil. Alfred Simon, Geschäftsführer der Akademie für Ethik in der Medizin, Göttingen; Dr. med. Petra Küpper-Weyland, Palliativmedizinerin & Oberärztin der Palliativstation Bünde; Dipl.-Biol. Norbert Jömann, Geschäftsführer des Klinischen Ethik-Komitees am Universitätsklinikum Münster

Termine (2 Teile):
Teil 1, Samstag, 13.03.2027, 09:00–16:00 Uhr
Teil 2, Samstag, 10.04.2027, 09:00–16:00 Uhr

Kosten: 270 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien

Update für Patientenverfügungsberater:innen: (Un-)Klarheit im Ernstfall

Kurs 08/2027
Auch eine gut formulierte Patientenverfügung beantwortet nicht jede Frage, die im Ernstfall entsteht. Das Update greift Situationen auf, in denen der erklärte Wille schwer auf eine konkrete Behandlung zu übertragen ist. Sie reflektieren Fälle aus der Beratungspraxis und erfahren, wie ethische Fallbesprechungen bei offenen Fragen unterstützen können.

Zielgruppe: Patientenverfügungsberater:innen

Leitung: Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin; Evelyn Dahlke und Marlies Küppers, Patientenverfügungsberaterinnen

Termin: Montag, 19.04.2027, 18:00–20:00 Uhr

Kostenfrei, Spenden erwünscht

Nach mir die Worte – Von persönlichen, ungewöhnlichen und überraschend humorvollen Todesanzeigen

Todesanzeigen können persönliche Botschaften sein, Zeitdokumente – und manchmal überraschend humorvolle Lebensgeschichten. Ein unterhaltsamer Vortrag lädt dazu ein, anhand außergewöhnlicher Beispiele aus mehr als 200 Jahren die vielfältige Welt der Todesanzeigen zu entdecken. Wer sich darüber hinaus selbst mit dem Thema beschäftigen möchte, kann bereits am Nachmittag in einer Schreibwerkstatt die spannende Erfahrung machen, sich mit der eigenen Todesanzeige auseinanderzusetzen. Beide Veranstaltungen können unabhängig voneinander oder zusammen gebucht werden.

Workshop: Das letzte Wort habe ich! – Ideen zur Gestaltung der eigenen Todesanzeige

Kurs 09/2027

Zielgruppe: Alle Interessierten.

Leitung: Prof. Dr. med. Susanne Hirsmüller, Professorin an der Fliedner Fachhochschule Düsseldorf, Lehrbeauftragte Palliative Care der Hochschule Bremen und der Universität Freiburg; Margit Schröer, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Psychoonkologin, Supervisorin und Ethikerin im Gesundheitswesen

Termin: Freitag, 23.04.2027, 16:00–18:30 Uhr

Kosten: 40 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien

Vortrag: Am Ende ist nicht Schluss mit lustig – Humorvolle, ungewöhnliche und überraschende Todesanzeigen

Kurs 10/2027

Zielgruppe: Alle Interessierten.

Leitung: Prof. Dr. med. Susanne Hirsmüller, Professorin an der Fliedner Fachhochschule Düsseldorf, Lehrbeauftragte Palliative Care der Hochschule Bremen und der Universität Freiburg; Margit Schröer, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Psychoonkologin, Supervisorin und Ethikerin im Gesundheitswesen

Termin: Freitag, 23.04.2027, 19:00–20:30 Uhr

Kosten: 20 €

Zurück aus 2032: Künstliche Intelligenz, Sterben, Trauer und die Zukunft professioneller Begleitung

Kurs 11/2027

Künstliche Intelligenz verändert bereits heute, wie Menschen erinnern, kommunizieren und Abschied gestalten. Doch welche Rolle wird KI in fünf Jahren in der Sterbe- und Trauerbegleitung spielen? In diesem interaktiven Zukunftsworkshop erkunden Sie verschiedene Szenarien und ihre Folgen. Dabei braucht es keine technischen Vorkenntnisse, es geht um unsere Fragen als Begleitende: Welche Haltung brauchen wir heute? Wo kann KI sinnvoll unterstützen? Welche Grenzen setzen wir und was soll auch künftig bewusst menschliche Aufgabe bleiben?

Zielgruppen: Haupt- und Ehrenamtliche aus Hospizarbeit, Sterbe- und Trauerbegleitung sowie weitere Fachkräfte rund um Sterben, Tod, Trauer und Erinnerung. Technische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Leitung: Britta Preuße, Systemische Trauerbegleiterin (BVT), Systemische Coachin, Diplom Designerin, Expertin für neue Narrative in der Trauerkultur

Termin: Samstag, 24.04.2027, 10:00–14:30 Uhr

Kosten: 100 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien



Mehr Infos und Anmeldung:
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie

Gemeinsam Haltung finden - Ethische Fallbesprechungen zur Förderung von Selbstbestimmung und Handlungssicherheit

Kurs 12/2027

Wenn Patient:innenwille, Angehörigensorgen und fachliche Einschätzung auseinandergehen, gibt es oft keine einfache Lösung. Der Vortrag zeigt, wie ethische Fallbesprechungen solche Konflikte strukturieren. An einem konkreten Fall werden die einzelnen Schritte nachvollziehbar und unterschiedliche Perspektiven sichtbar. Ziel ist eine gemeinsame, begründete Haltung.

Zielgruppen: Pflegende, Ärztinnen und Ärzte, Hospizbegleitende, Mitarbeitende des Sozialdienstes, Seelsorgende sowie weitere Fachkräfte im Gesundheits- und Sozialwesen, Angehörige.

Leitung: Meike Schwermann (M.A.) Fachkrankenschwester, Trainerin für Palliative Care und Gesundheitliche Versorgungsplanung nach § 132g SGB V, Diplom-Sozialwirtin, Pflegepädagogin und Erwachsenenbildnerin, Mitarbeiterin ALPHA NRW

Termin: Mittwoch, 28.04.2027, 17:00–19:00 Uhr

Kosten: 25 €



Mehr Infos und Anmeldung:
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie

Kultursensible Begleitung in Sterben und Trauer

Kurs 13/2027

Kulturelle und religiöse Prägungen beeinflussen, wie Menschen mit Krankheit, Sterben und Trauer umgehen – aber nicht jeder Mensch folgt denselben Mustern. Das Seminar zeigt, wie kultursensible Begleitung ohne Schubladen gelingt. Praxisbeispiele geben Anregungen für Gespräche, Rituale und einen sicheren Umgang mit Vielfalt. Außerdem geht es darum, wie Zugänge zu unterschiedlichen Communities entstehen und wie Netzwerkarbeit langfristig gelingen kann.

Zielgruppe: Haupt- und Ehrenamtliche aus Hospiz- und Palliativarbeit.

Leitung: Golrokh Esmaili, Trauerbegleiterin, Gründerin des TrostTeams, Projektkoordinatorin für Diversität und interkulturelle Netzwerkarbeit am Zentrum für Palliativmedizin der Uniklinik Köln und Journalistin

Termin: Samstag, 12.06.2027, 09:00–16:00 Uhr

Kosten: 120 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien

Wenn es plötzlich kritisch wird – Notfälle in der Palliativmedizin

Kurs 14/2027

Atemnot, Blutungen, Krampfanfälle: Auch in der palliativen Versorgung können plötzlich Situationen entstehen, in denen schnell gehandelt werden muss. Das Seminar vermittelt praxisnahes Wissen zu typischen Notfällen: Wie lassen sie sich erkennen? Was ist jetzt notwendig, welche Maßnahmen und Medikamente kommen infrage – und was kann bewusst unterbleiben? Konkrete Fallbeispiele helfen, Handlungsmöglichkeiten und Entscheidungen zu reflektieren.

Zielgruppe: Alle, die pflegerisch oder ärztlich in der Palliativversorgung engagiert sind.

Leitung: Dr. med. Petra Küpper-Weyland, Palliativmedizinerin & Oberärztin der Palliativstation Bünde

Termin: Mittwoch, 01.09.2027, 16:00–20:00 Uhr

Kosten: 70 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien

Hospizkurs

Kurs 15/2027
Der Kurs bereitet auf eine ehrenamtliche Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und ihren Zugehörigen vor und bietet eine gute Grundlage für weitere ehrenamtliche Tätigkeiten in der Hospizarbeit.

Im Mittelpunkt stehen die eigene Auseinandersetzung mit Sterben und Tod, Gesprächsführung, Trauer und Trauerbegleitung sowie der Umgang mit Menschen mit Demenz. Ergänzend werden medizinische, rechtliche, pflegerische und spirituelle Aspekte der Sterbebegleitung vermittelt.

Zielgruppe: Der Kurs richtet sich an alle Menschen, die sich mit Hospizarbeit beschäftigen und sich dort engagieren möchten. Es sind keine Vorerfahrungen nötig. Vor der Zulassung zum Kurs findet ein Gespräch mit den Kursleiterinnen statt.

Leitung: Evelyn Dahlke, Marion Lückenotto, Karin Südhoff, Koordinatorinnen ambulanter Hospizdienst

Termine: Start am 03.09.2027, 3 Wochenendblöcke und 8 Mittwochabende

Kosten: 125 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien

Letzte Hilfe

Kurs 16/2027
In diesem Kurz-Kurs lernen interessierte Bürger:innen, was sie für die ihnen nahestehenden Menschen am Ende des Lebens tun können.

Zielgruppe: Alle Interessierten ohne Vorerfahrung.

Leitung: Hauptamtliche Mitarbeiterinnen des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh e.V.

Termin: Freitag, 10.09.2027, 16:00–20:00 Uhr
Kosten: 20 €

Qualifikation als Berater:in zur Patientenverfügung

Kurs 17/2027

Dieses Aufbau-Seminar befähigt zur Beratung zur Patientenverfügung. Voraussetzung sind Kenntnisse zu ethischen, juristischen und medizinischen Aspekten, z.B. aus unserem Basis-Seminar. In praxisnahen Übungen werden Gesprächssituationen trainiert, Einstellungen zum Leben, Sterben und Tod erfasst und dokumentiert sowie typische Beratungsthemen behandelt.

Zielgruppe: Alle, die Beratungen zur Patientenverfügung durchführen (möchten).

Leitung: Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin; Evelyn Dahlke und Marlies Küppers, Patientenverfügungsberaterinnen

Termin: Samstag, 11.09.2027, 09:00–15:00 Uhr

Kosten: 70 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien



Mehr Infos und Anmeldung:
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie

Hospizarbeit und Demenz

Kurs 18/2027

Mit Basiswissen über die Krankheit und ihren Verlauf, geschärfter Sensibilität für die Bedürfnisse und einem Ideenfundus an Beschäftigungsmöglichkeiten lernen Sie, Begleitungen individuell zu gestalten.

Zielgruppe: Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter aus der Hospizarbeit.

Leitung: Klaus-Joachim Börnke, evangelischer Theologe, systemischer Coach, Hospizseelsorger

Referent:innen: Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie und Palliativmedizin; Mareike Neumayer, Übersetzerin für Leichte Sprache, Trauerbegleiterin; Brunhilde Peil, Demenzberatung bei der Diakonie Gütersloh e.V.

Termine:
Teil 1: Freitag, 24.09.2027, 16:30–20:00 Uhr, Samstag, 25.09.2027, 09:00–16:00 Uhr
Teil 2: Samstag, 09.10.2027, 09:00–16:00 Uhr
Teil 3: Samstag, 27.11.2027, 09:00–16:00 Uhr

Kosten: 340 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien

In Zusammenarbeit mit

Ambulante Hospizgruppe Verl e.V.

Mehr Infos und Anmeldung:
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie

Befähigung zur Trauerbegleitung im Ehrenamt

Kurs 19/2027

Die Fortbildung bereitet ehrenamtliche Hospizmitarbeiter:innen auf die Begleitung trauernder Erwachsener vor. In 80 Unterrichtsstunden geht es um Trauermodelle, Gesprächsführung, Ressourcen, Schuld und Scham, Spiritualität, Selbstsorge und vieles mehr. Die eigene Auseinandersetzung mit Verlust gehört ebenso dazu. Basis des Seminars ist ein bewährtes Curriculum nach den Richtlinien des Bundesverbands Trauerbegleitung e.V.

Zielgruppe: Ehrenamtlich Mitarbeitende von Hospizdiensten. Voraussetzung: abgeschlossener Hospizkurs.

Leitung: Elke Trevisany, Referentin Kolleg Trauerbegleitung, Trauerbegleiterin, Trauerrednerin, Heilpädagogin

Termine: Start 01.10.2027, 5 Wochenendblöcke. Infoabend am 31.08.2027

Kosten: 740 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien

Was bleibt online? – Den digitalen Nachlass rechtzeitig regeln

Kurs 20/2027

Was geschieht mit unseren digitalen Konten, Fotos und Dateien nach dem Tod? Wer kann darauf zugreifen, was darf gelöscht werden und was soll erhalten bleiben? Das Seminar gibt einen verständlichen Überblick über den digitalen Nachlass und zeigt konkrete Möglichkeiten, Ihren digitalen Nachlass Schritt für Schritt zu ordnen.

Zielgruppe: Alle Interessierten.

Leitung: Dr. Herbert Kaiser, Gründungsmitglied des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh und aktiv in der Gestaltung digitaler Vereinsstrukturen

Termin: Freitag, 08.10.2027, 16:00–20:00 Uhr

Kosten: 40 € inkl. Pausenverpflegung und Materialien

Wir sind für Sie da

Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh
im Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V.
Hochstr. 19, 33332 Gütersloh

Seminarraum: Winkelstraße 1, 33332 Gütersloh.
Unser Seminarraum befindet sich im ersten OG.
Wenn eine Treppe für Sie eine Barriere ist, sprechen Sie uns an.

✉ kurse@hospiz-und-palliativmedizin.de

Mareike Neumayer
☎ 05241-708 90 44

Anette Horst
☎ 0160 181 5930

Evelyn Dahlke
☎ 05241-708 90 23

Bankverbindung
Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V.
Volksbank in Ostwestfalen eG
IBAN DE87 4786 0125 1012 9107 01 | **BIC** GENODEM1GTL

Bildnachweis
© jackdreamhd, stock.adobe.com
© Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V.

Folgen Sie uns auf Social Media

instagram.com/hospizvereinguetersloh

facebook.com/hospiz.guetersloh



NOTIZEN

Mehr Infos und Anmeldung:
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie



Wir freuen uns auf Sie!

www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie